

Empirische Studie zur Entwicklung der Freiwilligendienste (FWD) in Baden-Württemberg

Stuttgart, im Oktober 2024

Informationsschreiben

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den kommenden Wochen führt das Institut für angewandte Sozialwissenschaften c/o DHBW Stuttgart eine umfassende empirische **Online-Befragung zu Freiwilligendiensten** durch. Gemeint sind z.B. das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ), das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) oder der Bundes-Freiwilligendienst (BFD). Auftraggeber der Befragung ist die Liga der freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg, Ausschuss EHRENAMT – BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT – FREIWILLIGENDIENSTE. Die Studie untersucht die Bekanntheit von Freiwilligendiensten bei jungen Menschen, ihre Einstellung gegenüber diesen Diensten und ihre Motive, das Absolvieren eines solchen Dienst für sich persönlich in Betracht zu ziehen oder nicht. Ausgehend von den Ergebnissen sollen umfassende strategische Ziele und Handlungsempfehlungen zur Erhöhung der Bekanntheit und der Attraktivität von Freiwilligendiensten abgeleitet werden.

Befragt werden sollen Schüler und Schülerinnen aller Schularten in Baden-Württemberg, die mindestens 16 Jahre alt sind. Die Bearbeitungszeit beträgt ca. 10 min. Bei vergleichbaren Studien hat sich in der Vergangenheit eine begleitete Studienteilnahme während des Unterrichts bewährt. Ansonsten wird die Befragung, unabhängig vom Alter und von der Schulart, häufig nicht zu Ende geführt. Daher unsere herzliche Bitte, dass die empirische Studie möglichst während des Unterrichts, in einem Zeitfenster von insgesamt max. 15-20 min, durchgeführt werden sollte.

Bei der geplanten wissenschaftlichen Erhebung handelt es sich um empirische quantitative Online-Befragung. Die Daten werden erhoben vom Institut für angewandte Sozialwissenschaften c/o DHBW Stuttgart, Fakultät Sozialwesen, Rotebühlstraße 131, 70197 Stuttgart. **Alle Angaben werden streng vertraulich entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz behandelt.** Die Auswertung erfolgt mit SPSS in anonymisierter, keine Rückschlüsse auf Einzelne zulassender Form. Die erhobenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Hinweisen möchten wir Sie darauf, dass diese empirische Studie **mit Schreiben vom 27.08.2024 durch das Kultusministerium Baden-Württemberg genehmigt** wurde.¹ Mit dieser Genehmigung war keine

¹ Bezüglich des Datenschutzes ist laut Genehmigungsschreiben des Kultusministeriums Baden-Württemberg zu beachten, dass Minderjährige wirksam in die Datenverarbeitung einwilligen können, wenn sie die hierfür nötige Einsichtsfähigkeit besitzen (maßgebend: Reife des Minderjährigen und Verwendungszusammenhang der Daten). **Dies wird in der Regel mit der Vollendung des 16. Lebensjahres anzunehmen sein. Schüler und Schülerinnen,**

wissenschaftliche Qualitätskontrolle verbunden. Die Prüfung erfolgte nur anhand der Vorgaben der Verwaltungsvorschrift „Werbung, Wettbewerbe und Erhebungen in Schulen“ vom 21. September 2002 (K. u. U. S. 309), die zuletzt durch die Verwaltungsvorschrift vom 28. Oktober 2005 (K. u. U. S. 167) geändert wurde. Ebenso möchten wir auf die **Freiwilligkeit der Teilnahme** aller Beteiligten hinweisen. Mit der Genehmigung der empirischen Studie durch das Kultusministerium Baden-Württemberg ist keine Aufforderung zur Teilnahme verbunden; desgleichen ist eine Nichtteilnahme mit keinerlei Nachteilen verbunden.

Der Fragebogen kann direkt im Browser geöffnet

https://ww2.unipark.de/uc/profdrro_Institut_f_r_angewandt/3be3/

oder über folgenden QR-Code aufgerufen werden:



Für **inhaltliche Fragen** zur Ausgestaltung der Online-Befragung stehe ich gerne zur Verfügung.
Bei **technischen Fragen** wenden Sie sich bitte an **Frau Mandy Badermann** unter mandy.badermann@sozialwissenschaften.de.

Mit freundlichen Grüßen

Ute Catrin Bühner

Dr. Ute Catrin Bühner

Institut für angewandte Sozialwissenschaften
c/o DHBW Stuttgart | Fakultät Sozialwesen

Steinbeis Transferzentrum

Rotebühlstraße 131 | 70197 Stuttgart
m: +49 (0)176 - 7729 5586

ute.buehrer@sozialwissenschaften-stuttgart.de
www.sozialwissenschaften-stuttgart.de

die mindestens 16 Jahre alt sind, bei denen aber eine solche Einsichtsfähigkeit nicht erkennbar ist, ist eine Teilnahme an der Studie nicht gestattet.